

RS Vwgh 2005/9/9 2004/12/0166

JUSLINE Entscheidung

🕒 Veröffentlicht am 09.09.2005

Index

10/01 Bundes-Verfassungsgesetz (B-VG)
10/10 Grundrechte
64/03 Landeslehrer
65/01 Allgemeines Pensionsrecht
66/01 Allgemeines Sozialversicherungsgesetz

Norm

ASVG §18a Abs1;
ASVG §18a Abs7;
ASVG §4;
B-VG Art140;
B-VG Art7 Abs1;
LDG 1984 §1;
LDG 1984 §106 Abs1 Z2;
PG 1965 §53 Abs1 idF 2003//130;
PG 1965 §53 Abs2 litl idF 2003//130;
StGG Art2;

Rechtssatz

Für ein Verständnis des Gesetzes dahin, dass auch Zeiten der Selbstversicherung nach § 18a ASVG oder einer anderen Art der Selbstversicherung unter § 53 Abs. 2 lit. I PG 1965 fallen sollten, gibt es keine Grundlage (vgl. E 17. Februar 1993, 92/12/0044, betreffend eine angestrebte Anrechnung von Zeiten freiwilliger Weiterversicherung nach dem ASVG). Es ist nicht erkennbar, aus welchen Gründen die Anrechnung von Zeiten nach § 18a ASVG anders zu beurteilen wäre. Der VwGH hat vor dem Hintergrund des weiteren Gestaltungsspielraums des Pensionsgesetzgebers keine verfassungsrechtlichen Bedenken gegen diese Auslegung des § 53 Abs. 2 lit. I PG 1965.

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:VWGH:2005:2004120166.X03

Im RIS seit

07.10.2005

© 2024 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at